

# Wertevielfalt für Straubinger Kitas



Grundlagen der Demokratie sind der partnerschaftliche Dialog und die Kommunikation auf Augenhöhe: beide Themen waren dem Arzt und Pädagogen Janusz Korczak beim Zusammenleben mit den Kindern im Waisenhaus «Dom Sierot» ein großes Anliegen.

Korczak wollte für die Kinder die Möglichkeit schaffen, Sorgen und Nöte äußern zu können. In regelmäßigen Abständen tagte das Kameradschaftsgericht, das Beschwerden von Kindern „verhandelte“.

Zur Vorbereitung eines „Gerichts“ für ihre Kita ist es wichtig, für die Kinder eine Möglichkeit der Beschwerde zu schaffen. Die Themen werden anschließend in der Gerichtsverhandlung diskutiert. Nicht nur zur Hause, sondern auch in der Kita ist es wünschenswert, dass Kinder von ihrem grundlegenden Recht profitieren können, eine Beschwerde zu äußern. Mit dem Aussprechen und Ausdrücken einer Beschwerde leiten Kinder einen Veränderungsprozess ein, der im besten Fall die Beseitigung der Beschwerdeursache und Wiedergutmachung zur Folge hat.

**Gruppengröße:** alle  
**Material:** Meckerbox

Gefördert vom

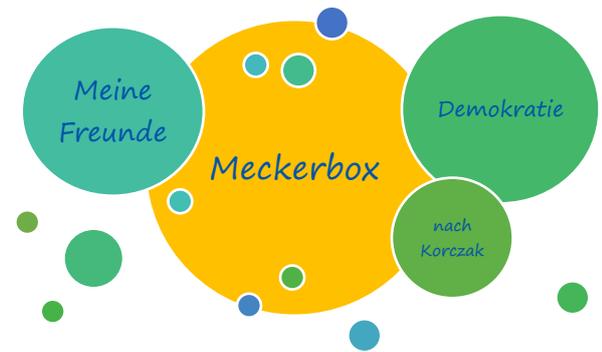


im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



# Wertevielfalt für Straubinger Kitas



## Realisierung

Organisieren Sie für ihre Einrichtung eine Meckerbox – einen Briefkasten oder einen Karton, der deutlich als Meckerbox gekennzeichnet und auch für die kleineren Kinder gut erreichbar ist.

Im Morgenkreis können Sie die Meckerbox bekannt machen und ihren Sinn erklären: jedes Kind hat wie die Erwachsenen das Recht, Ärgernisse und Beschwerden zu äußern und mitzuteilen.

Die Box wird regelmäßig von den Richtern des Kameradschaftsgerichts geleert. Das Kameradschaftsgericht findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Wie kommen die Beschwerden in die Box?

Ärgernisse können auf Papier geschrieben oder gemalt werden.

Möglicherweise sind in der Kita auch Digitalkameras für Kinder frei zugänglich und die ärgerliche Situation kann auf einem Foto dokumentiert werden. Voraussetzung ist, dass das Foto anschließend ausgedruckt werden kann und in die Box gesteckt werden kann.

Kleinere oder eher schüchterne Kinder brauchen möglicherweise die Unterstützung einer Fachkraft, um ihre Beschwerde zu äußern. Unterstützen Sie die Kinder aktiv dabei, ihre Sorgen und Nöte auszudrücken.

## Wie geht's weiter?

Zur Vorbereitung eines Kameradschaftsgerichts werden Richter benötigt.

Im Stundenbild „Wahl der Richter“ erläutern wir Ideen hierzu.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

